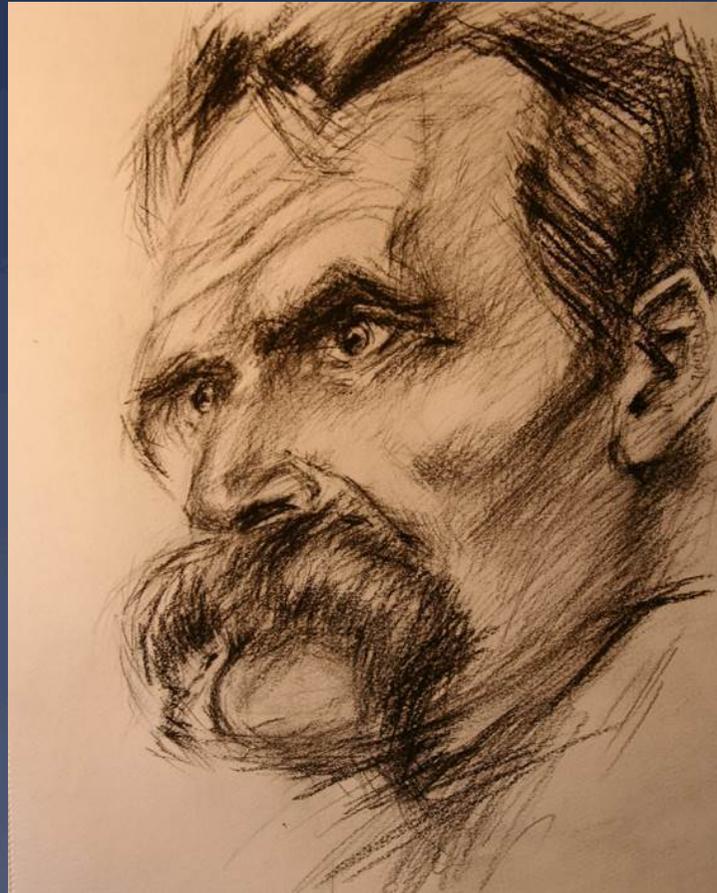


# Bildung und Öffentlichkeit im Zeitalter der Vergleichung

Walter Herzog

Olten, 26. Mai 2018

# Zeitalter der Vergleichung



Friedrich Nietzsche (1844-1900)

# Zeitalter der Vergleichung

«Ein solches Zeitalter bekommt seine Bedeutung dadurch, dass in ihm die verschiedenen Weltbetrachtungen, Sitten, Kulturen verglichen und nebeneinander durchlebt werden können» (Friedrich Nietzsche: Menschliches, Allzumenschliches, S. 464).

# Zeitalter der Vergleichung

«Ein solches Zeitalter bekommt seine Bedeutung dadurch, dass in ihm die verschiedenen Weltbetrachtungen, Sitten, Kulturen verglichen und nebeneinander durchlebt werden können» (Friedrich Nietzsche: Menschliches, Allzumenschliches, S. 464).

Postmodern ist die «Verfassung radikaler Pluralität» (Wolfgang Iser: Unsere postmoderne Moderne, S. 320).

# Zeitalter der Vergleichung

Vergleiche als omnipräsentes Phänomen unseres Alltags

# Zeitalter der Vergleichung

comparis.ch



 Best Check  
Wo Deutschland vergleicht

**G** **Geizhals**  
Preisvergleich

**CHECK24**

Nirgendwo  
Günstiger  
Garantie<sup>®</sup>

**BEST  
PRICE!**

**VERGLEICHEN  
LOHNT SICH!**



# Zeitalter der Vergleichung

- Internationale Vergleichsstudien im Bildungswesen («large scale assessments»): Beginn in den 1960er Jahren, aber explizit vergleichend erst ab den 1980er Jahren, starkes Anwachsen seit Mitte der 1990er Jahre
- OECD: anfänglich «Länderexamen» (nicht vergleichend), erst ab den 1990er Jahren vergleichend mit Indikatorenprogramm (INES) und ab 2000 mit den PISA-Studien
- USA: Testkultur seit Anfang 20. Jahrhundert, aber nur bedingt und vorwiegend lokal vergleichend, erst ab den 1960er Jahren stärkere Vergleichsorientierung auf nationaler Ebene (NAEP), Ausweitung ab Ende 1980er Jahre, Verschärfung ab 2000 (NCLB-Gesetz)

# Governance by Comparison

- \* **Soft Power**: Messen, Vergleichen, Quantifizieren, Daten, Zahlen, Tabellen, Grafiken, Ranglisten etc. → governing by numbers
- \* **Visualisierung** von sprachlich schwer fassbaren Phänomenen (wie Qualität von Schule und Bildung) durch Quantitäten
- \* **Kommunikative Eigenwirkung** von Zahlen und Daten

# Governance by Comparison

Bilanz: Vergleichung und Sichtbarkeit durch Messung und Zahlen erzeugen einen Handlungsdruck, der immanent begründet und objektiv scheint und daher keiner Legitimation durch politische Entscheidungen bedarf.

→ Verlust an Öffentlichkeit im Bildungswesen

# EDK

Seit den 1990er Jahren: Politik der «Harmonisierung» der zentralen «Eckwerte» der kantonalen Schulsysteme.

Seit 2006: Die neuen Bildungsartikel in der Bundesverfassung (insbes. Art. 62) werden – schon fast penetrant – als Legitimation für das eigene Handeln reklamiert. → Ideologie der technokratischen Umsetzung eines demokratisch hinreichend legitimierten Verfassungsauftrags

# Bildungsmonitoring



Bildungsbericht Schweiz 2018 erscheint am 21. Juni 2018

# Bildungsmonitoring

«Grundsätzlich geht das Bildungsmonitoring Schweiz von Bedürfnissen und Fragestellungen der Bildungspolitik – das heisst: der für die Steuerung des Systems verantwortlichen kantonalen und Bundesbehörden – aus» (Bildungsbericht Schweiz 2006, S. 6)

# Bildungsmonitoring

«Grundsätzlich geht das Bildungsmonitoring Schweiz von Bedürfnissen und Fragestellungen der Bildungspolitik – das heisst: der für die Steuerung des Systems verantwortlichen kantonalen und Bundesbehörden – aus» (Bildungsbericht Schweiz 2006, S. 6)

«Das Bildungsmonitoring Schweiz ... dient dem Ziel der systematischen, wissenschaftlich gestützten und auf Dauer angelegten Beschaffung, Aufbereitung und Auswertung von Informationen über das schweizerische Bildungssystem und sein Umfeld und somit einer evidenzbasierten Bildungspolitik» (Bildungsbericht Schweiz 2014, S. 6).

# Evidenzbasierte Bildungspolitik

politische Entscheidung vs. wissenschaftliche  
Wahrheit

Demokratie vs. Technokratie / Expertokratie

# Evidenzbasierte Bildungspolitik

politische Entscheidung vs. wissenschaftliche  
Wahrheit

Demokratie vs. Technokratie / Expertokratie

«A new paradigm for public management has emerged, aimed at fostering a performance-oriented culture in a less centralised public sector. It is characterised by a closer focus on results in terms of efficiency, effectiveness and quality of service ...» (OECD 1995, S. 8).

# EDK

- **kooperativer Föderalismus** (Kooperation der Kantone mit Beteiligung des Bundes)
- **horizontaler Föderalismus** (Kooperation der Kantone ohne Beteiligung des Bundes): Stärkung der kantonalen Regierungen und Verwaltungen zulasten der Parlamente und des Stimmvolkes

# EDK

- **kooperativer Föderalismus** (Kooperation der Kantone mit Beteiligung des Bundes)
- **horizontaler Föderalismus** (Kooperation der Kantone ohne Beteiligung des Bundes): Stärkung der kantonalen Regierungen und Verwaltungen zulasten der Parlamente und des Stimmvolkes

→ **Abbau an (direkter) Demokratie**

# EDK

Das auf die internationale Situation der Schweiz gemünzte Votum von Alt-Bundesrat Kaspar Villiger: «Mit [dem] Machtverlust des Nationalstaates wird das Volumen an politischer Substanz kleiner, das noch demokratisch bewirtschaftet werden kann», lässt sich wie folgt auf die nationale Situation ummünzen: *Mit der Machtanmassung der EDK durch Instrumente der soft power wird das Volumen an bildungspolitischer Substanz kleiner, das noch direktdemokratisch bewirtschaftet werden kann.*

Danke für die Aufmerksamkeit!